

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Fachkraft - Schutz und Sicherheit
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • aufgebrachte Fahrgäste beruhigt • Einbruch abgewehrt • Verkehrsdienst übernommen • Überfall verhindert 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • den sicheren Transport von Wertpapieren durchgeführt • Schutzeinrichtungen geprüft • von Alarmzentralen aus videoüberwachte Geländeabschnitte kontrolliert • Personen begleitet 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Einbruch abgewehrt • Besuchern Auskünfte erteilt • Personenschutz ausgeführt • Personen beschützt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Überfall verhindert • Gefährdungspotenzial beurteilt • betrunkenen Besuchern Platzverweis erteilt • Waren vor Diebstahl geschützt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	GPB: Alarm- und Interventionsdienst	1
	RDH: Grundrechte	2
	SST: Erstmaßnahmen im Ereignisfall	3
		3
Dienstag	• Streifendienst übernommen	2
	• Schutzeinrichtungen geprüft	3
	• Waren vor Diebstahl geschützt	1
	• Tatort gesichert	1
Mittwoch	• technisches Equipment geschützt	2
	• Kontrollgang durchgeführt	3
	• den sicheren Transport von Wertpapieren geplant	2
	• Konfliktsituation entschärft	3
Donnerstag	• Konfliktsituation entschärft	3
	• Überfall verhindert	1
	• Person verteidigt	1
	• von Alarmzentralen aus videoüberwachte Räumlichkeiten kontrolliert	2
Freitag	• von Alarmzentralen aus videoüberwachte Räumlichkeiten kontrolliert	2
	• technisches Equipment geschützt	3
	• Werttransport übernommen	1
	• Alarmeinrichtungen kontrolliert	2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	GPB: Posten- und Streifendienst RDH: Grundrechte SST: Meldewesen	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • bei sicherheitsrelevantem Vorkommnisse ermittelt • Waren vor Beschädigung geschützt • Streifendienst übernommen • Flucht- und Rettungswege sowie Notausgänge freigehalten 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Eingangskontrollen durchgeführt • Einbruch abgewehrt • Anzeigen für Einbruchs-, Bewegungs- und Rauchmelder beobachtet • in Zügen für Sicherheit gesorgt 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Einbruch abgewehrt • in Flughafen Streifendienst verrichtet • Waren vor Diebstahl geschützt • technisches Equipment geschützt 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Streifendienst übernommen • bei Alarmmeldung Werksleitung benachrichtigt • Waren vor Beschädigung geschützt • Fahrscheine kontrolliert 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	GPB: Torkontroll- und Empfangsdienst	2
	RDH: Zaunanlagen	3
	SST: Dienstanweisungen	3
		3
Dienstag	• Funktionstüchtigkeit aller Noteinrichtungen kontrolliert	1
	• bei Alarmmeldung Polizei benachrichtigt	3
	• Personen begleitet	1
	• von Alarmzentralen aus videoüberwachte Geländeabschnitte kontrolliert	3
Mittwoch	• Kontrollgang durchgeführt	2
	• Überfall verhindert	1
	• den sicheren Transport von Geld durchgeführt	3
	• die Sicherheit von Besuchern gewährleistet	2
Donnerstag	• in Einkaufspassage Streifendienst verrichtet	3
	• die Sicherheit von Besuchern gewährleistet	1
	• Schutzeinrichtungen geprüft	2
	• Konfliktsituation entschärft	2
Freitag	• Konfliktsituation entschärft	2
	• Personen beschützt	1
	• technisches Equipment geschützt	3
	• Sachschaden verhindert	1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in